

STATISTISCHE BERICHTE

HI
vj-3/07

Bestellnummer:
3H105



Verkehr

Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr

III. Quartal 2007



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Zweck der Erhebung

Die Angaben werden in Form von Landes- und Bundesergebnissen veröffentlicht. Sie dienen als Grundlage für eine Vielzahl von verkehrspolitischen Entscheidungen und Maßnahmen der obersten Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder. Außerdem werden die Ergebnisse für internationale Vergleiche im Rahmen der Statistiken der Europäischen Wirtschaftskommission (ECE) und für das verkehrsstatische Programm der EU benötigt.

Auskunftspflicht

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 26 VerkStatG i.V.m. § 15 BStatG. Hiernach sind die Inhaberinnen oder Inhaber oder die für die Leitung bzw. die Geschäftsführung verantwortlichen Personen der Unternehmen, die als Betriebsführer oder beauftragte Beförderer öffentliche Personenbeförderung mit Eisenbahnen, Straßenbahnen oder Omnibussen durchführen und ihren Hauptsitz in Sachsen-Anhalt haben, zur Auskunftserteilung verpflichtet.

Es handelt sich hier um eine Erhebung nach Firmenprinzip. Deshalb können die Unternehmensdaten Verkehrsleistungen im Land Sachsen-Anhalt sowie auch in anderen Bundesländern beinhalten. Andererseits sind in Sachsen-Anhalt erbrachte Verkehrsleistungen von Unternehmen mit Sitz in einem anderen Bundesland nicht dargestellt. Eine konkrete Aussage der Leistungserbringung nach Bundesländern wird nur in der jährlichen Erhebung ausgewiesen. In die vierteljährliche Erhebung sind nur Unternehmen einbezogen, die mindestens 250 000 Fahrgäste jährlich befördern.

Erhebungsinhalt:

Anzahl der Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr.

Zeichenerklärung

- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ... = Werte noch nicht vorhanden

Abkürzungen

Pkm = Personenkilometer

Definitionen

Verkehrsleistungsgrößen

Fahrgäste

Als beförderte Person oder als Beförderungsfall gilt eine nicht unterbrochene Fahrt eines Fahrgastes auf dem Netz eines Verkehrsunternehmens. Man unterscheidet dabei zwischen Verkehrsmittel- und Unternehmensfahrt. Steigt der Fahrgast während der Fahrt auf ein anderes Verkehrsmittel eines Unternehmens um, wird der Fahrgast erneut gezählt. (Verkehrsmittelfahrt.) Bei der Unternehmensfahrt findet das Umsteigen keine Berücksichtigung.

Beförderungsleistung

Die in Personenkilometern gemessene Beförderungsleistung wird durch Multiplikation der Anzahl der Fahrgäste mit den von ihnen zurückgelegten Kilometern (Fahrweiten) errechnet.

Verkehrsarten

Liniennahverkehr

Hierzu zählen alle Linienverkehre im Stadt-, Vorort- und Regionalverkehr mit Straßenbahnen und Omnibussen nach § 42 PBefG sowie die Sonderformen des Linienverkehrs nach § 43 PBefG. Die gesamte Reiseweite ist dabei nicht größer als 50 km bzw. die Reisezeit übersteigt nicht eine Stunde. Der freigestellte Schülerverkehr wird dem Liniennahverkehr zugeordnet. Ebenso zählen alle mit Regionalisierungsmitteln geförderten Eisenbahnverkehre zum Liniennahverkehr.

Linienfernverkehr

Linienfernverkehr ist in der Regel Überlandlinienverkehr mit einer Reiseweite über 50 km.

Verkehrsmittel

Eisenbahnen

Zu den Eisenbahnen zählen S-Bahnen sowie alle übrigen Eisenbahnen des Nahverkehrs (mit Regionalisierungsmitteln geförderten Eisenbahnverkehre). Die zum Nahverkehr zu rechnenden Eisenbahnen können auch produktbezogen von den Fernverkehren abgegrenzt werden.

Straßenbahnen

Hierzu zählen auch Stadtbahnen (einschl. Hochbahnen, U-Bahnen und Schwebebahnen) sowie ähnliche Nahverkehrsbahnen. Nicht einbezogen werden dagegen Berg- und Seilbahnen. Straßenbahnen sind die schienengebundenen Personenverkehrsmittel nach § 4 PBefG. Sie können als Straßenbahnen herkömmlicher Bauart den Verkehrsraum öffentlicher Straßen benutzen oder als Stadtbahnen eine vom Individualverkehr unabhängige Gleisführung haben.

Omnibusse

Zu den Omnibussen zählen Kraftomnibusse und Obusse.

Kraftomnibusse sind Kraftfahrzeuge, die nach § 4 Abs. 4 Nr. 2 PBefG nicht an Schienen oder eine Fahrleitung gebunden und nach Bauart und Ausrüstung zur Beförderung von mehr als neun Personen (einschl. Fahrer) geeignet sind.

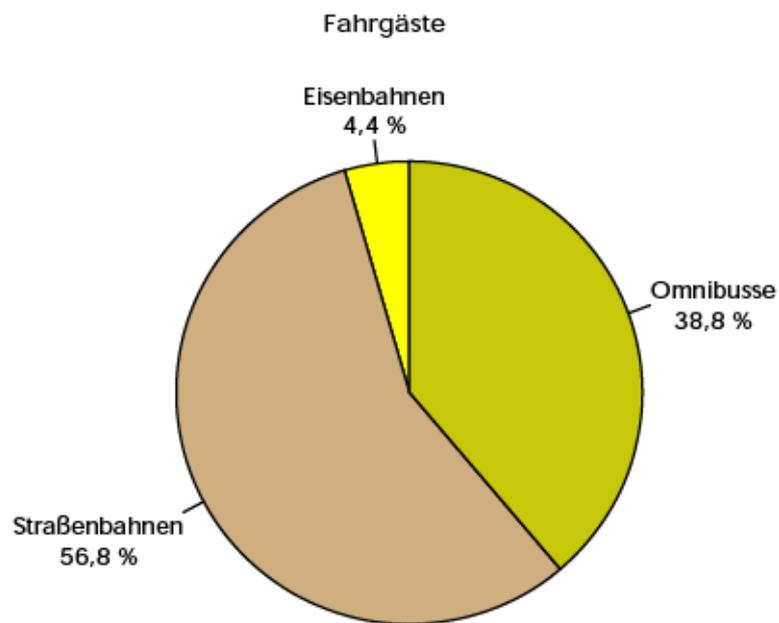
Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr
2005 bis

Jahr Quartal	Liniennahverkehr insgesamt			Davon mit					
				Eisenbahnen			Straßenbahnen		
	Fahrgäste	Beförderungsleistungen	mittlere Reiseweite	Fahrgäste	Beförderungsleistungen	mittlere Reiseweite	Fahrgäste	Beförderungsleistungen	mittlere Reiseweite
	1 000	1 000 Pkm	km	1 000	1 000 Pkm	km	1 000	1 000 Pkm	km
2005	190 391	1 608 206	8,4	2 835	59 819	21,1	117 841	587 302	5,0
2006	186 706	1 645 454	8,8	4 958	133 547	26,9	116 777	582 433	5,0
2006									
I. Quartal	50 419	446 417	8,9	1 119	30 344	27,1	31 062	157 691	5,1
II. Quartal	47 476	425 207	8,9	1 173	29 714	26,2	28 561	145 091	5,1
III. Quartal	40 040	345 677	8,8	1 383	38 385	26,8	26 249	125 404	5,0
IV. Quartal	48 770	428 154	8,8	1 283	35 104	26,9	30 906	154 246	5,0
2007									
I. Quartal	49 466	459 109	9,3	1 995	52 325	26,2	29 925	149 469	5,0
II. Quartal	46 706	436 830	9,4	1 896	55 559	27,7	26 531	134 348	5,0
III. Quartal	40 792	377 048	9,3	2 005	58 030	28,1	26 103	130 742	5,0
IV. Quartal	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Veränderung gegenüber gleichem Quartal des Vorjahres	+ 1,9	+ 9,1	X	X	X	X	- 0,6	+ 4,8	X
Veränderung gegenüber gleichem Berichtszeitraum des Vorjahres	- 0,7	+ 4,6	X	X	X	X	- 3,4	- 2,7	X

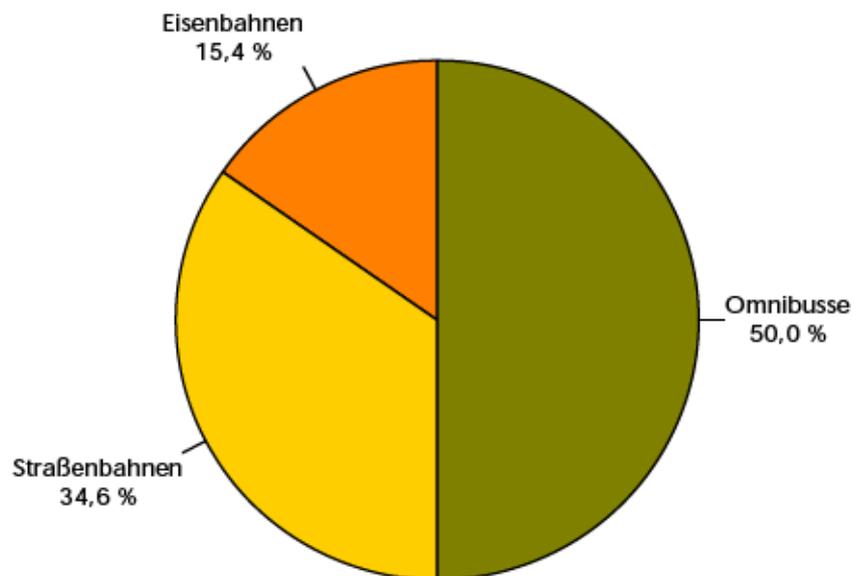
und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsmitteln
III. Quartal 2007

Omnibussen			Linienfernverkehr mit Omnibussen			Linienverkehr insgesamt			Jahr Quartal
Fahrgäste	Beförderungsleistungen	mittlere Reiseweite	Fahrgäste	Beförderungsleistungen	mittlere Reiseweite	Fahrgäste	Beförderungsleistungen	mittlere Reiseweite	
1 000	1 000 Pkm	km	1 000	1 000 Pkm	km	1 000	1 000 Pkm	km	
94 986	961 085	10,1	35	2 454	70,7	190 426	1 610 660	8,5	2005
88 387	929 474	10,5	35	2 449	70,3	186 740	1 647 903	8,8	2006
									2006
24 466	258 381	10,6	9	609	70,7	50 427	447 026	8,9	I. Quartal
23 483	250 402	10,6	8	517	69,1	47 484	425 724	8,9	II. Quartal
17 710	181 887	10,5	8	532	69,2	40 048	346 209	8,8	III. Quartal
22 729	238 803	10,5	11	791	70,3	48 781	428 945	8,8	IV. Quartal
									2007
23 544	257 316	10,9	9	559	60,2	49 475	459 668	9,3	I. Quartal
23 418	246 923	10,5	9	566	60,6	46 715	437 396	9,4	II. Quartal
17 823	188 276	10,7	8	521	60,9	40 801	377 569	9,3	III. Quartal
...	...	...	...	...	...	...	...	...	IV. Quartal
- 0,1	+ 3,1	X	+ 10,3	- 2,1	X	+ 1,9	+ 9,1	X	Veränderung gegenüber gleichem Quartal des Vorjahres
- 2,0	- 0,1	X	+ 12,7	- 0,8	X	- 0,7	+ 4,6	X	Veränderung gegenüber gleichem Berichtszeitraum des Vorjahres

Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr
und gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsmitteln
im III. Quartal 2007



Beförderungsleistungen in Personenkilometer



Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Dezember 2007 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03 ¹⁾	Z	Statistisches Monatsheft 12/07	5,50
3 A 1 07 ¹⁾	A I/S	Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht sowie Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstand - 1981bis 2006- in der Kreisgebietsstruktur 01.07.2007	10,00
3 B 1 02 ¹⁾	B I - j/06	Allgemeinbildende Schulen - Schuljahr 2006/07 - Schuljahresendstatistik	6,00
3 B 7 15 ¹⁾	B VII - 5j/07	Kommunalwahlen in Sachsen-Anhalt am 22. April 2007- Stadtratswahl in der Kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau und Kreistagswahlen in 9 Landkreisen - Endgültige Ergebnisse	21,00
3 C 1 08 ¹⁾	C I - 5j/07	Flächen der Obstanlagen und Obstbaumbestände - Jahr 2007 -	4,50
3 C 2 04 ¹⁾	C II - j/07	Weinbestände - Stand: 31.07.2007 -	1,50
3 C 3 05 ¹⁾	C III - m-10/07	Schlachtungen und Geflügel - Oktober 2007 -	1,50
3 C 3 07 ¹⁾	C III - m-9/07	Milcherzeugung und -verwendung - September 2007 -	1,50
3 E 1 02 ¹⁾	E I - m-9/07	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - September 2007 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,50
3 E 1 08	E I - m-9/07	Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe September 2007	5,50
3 E 2 01 ¹⁾	E II, E III - m-9/07	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe September 2007	2,50
3 E 3 02	E III - j/07	Ergebnisse der Jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe Juni 2007; 2. Vierteljahr 2007	2,50
3 E 5 01 ¹⁾	E V- vj-3/07	Beschäftigte, Umsatz im Handwerk - III. Quartal 2007 -	2,00
3 G 1 01 ¹⁾	G I, G IV - m-8/07	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - August 2007 -	3,00
3 G 3 01	G III - m-8/07	Aus- und Einfuhr - August 2007 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 3 01	G III - m-9/07	Aus- und Einfuhr - September 2007 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 4 01 ¹⁾	G IV - m-8/07	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität August 2007; Januar bis August 2007 - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 H 1 05 ¹⁾	H I - vj-2/07	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibusverkehr - II. Quartal 2007 -	1,50
3 H 2 01 ¹⁾	H II - m-9/07	Binnenschifffahrt - September 2007 -	2,50
3 K 7 01 ¹⁾	K VII - j/06	Wohngeld - Jahr 2006 -	3,00
3 P 1 03 ¹⁾	P I - j/05	Bruttoanlageinvestitionen - 1991- 2005 – Stand: Herbst 2007	4,00

1) als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.

=====

Zu beziehen durch das
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Handel, Gastgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr
Frau Pökel
Tel.: 0345 2318-404

Preis: 1,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar –
Bestellnummer: 6H105)

Auskünfte erhalten Sie unter:

Tel.: 0345 2318-777 Telefax: 0345 2318-913
Tel.: 0345 2318-715 Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
Tel.: 0345 2318-716 E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2008

Vertrieb:

Tel.: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag 9.00 Uhr - 15.30 Uhr } möglichst nach
Freitag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr } Vereinbarung

Tel.: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Herausgabe: Januar 2008

www.sachsen-anhalt.de